

Budgetbericht II/2007 (Budgetplanbericht)
--

Budget-Nr.: **51500**

Bezeichnung: **Jugendamt**

1. Budgetvollzug 2007

*Die Einnahmen können voraussichtlich gerade erreicht werden.
Die Ausgaben stiegen erheblich, so dass der Ansatz nicht eingehalten werden kann.*

Budget wird voraussichtlich knapp eingehalten

Budget kann voraussichtlich nicht eingehalten werden.

Begründung:

Für 2007 wird seit März auf ein sich abzeichnendes höheres finanzielles Ausgabevolumen hingewiesen. Dem liegt ein deutlicher Anstieg der Fallzahlen zugrunde. Dies geschah vor dem Hintergrund eines hohen öffentlichen Drucks und einer strengeren Umsetzung des § 8a SGB VIII, wonach das JgA als „Wächteramt“ bei Gefährdungen einzugreifen hat.

Im Wesentlichen ergibt sich eine Steigerung bei den Gebührenübernahmen für die Kindertageseinrichtungen, bei besonderen Hilfen und den ambulanten Hilfen wie Erziehungsbeistandschaften und Sozialpädagogischen Familienhilfen, aber auch den Kosten für heilpädagogische Tagesstätten.

Es wird mit einem Fehlbetrag von 1.150.000 € gerechnet. Eine Mittelbereitstellung wurde beantragt.

2. Budgetplanung 2008

2.1. Budget 2008 (siehe Haushaltsplanentwurf 2008 – Budget-Nr. 51500)

Die zu erwartenden Kostensteigerungen 2007 wurden in den Antrag zum Haushalt 2008 eingearbeitet. Der Zuschussbetrag wird noch über 2007 liegen.

2.2. Aufgaben-/Zielveränderungen 2008

**2.3. Beantragte Budgetänderungen
Begründungen:**

2.4. Sonstige Bemerkungen:

Fürth, 17.10.2007

JgA